

# Neue Erkenntnisse und Bauverfahren in der Geotechnik

10. RuhrGeo Tag, 21. März 2019 in Wuppertal



technische universität dortmund



	<b>Registrierung</b>	<b>ab 8:00 Uhr</b>
	Begrüßung und Einführung <i>Matthias Pulsfort, Bergische Universität Wuppertal</i>	9:00 – 9:05 Uhr
	Grußwort <i>Rektorat der Bergischen Universität Wuppertal</i>	9:05 – 9:10 Uhr
	<b>Themenblock 1: Baugruben</b>	
	Näherungslösungen für geohydraulische Nachweise bei Baugruben – ein Vergleich verschiedener Verfahren <i>Nils Meteling, Eugen Perau, Universität Duisburg-Essen</i>	9:10 – 9:35 Uhr
	Verankerungen – aktuelle und zukünftige Normungssituation für Bemessung, Herstellung und Prüfung <i>Eva Dornecker, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe</i>	9:35 – 10:00 Uhr
	Einfluss des Polymertyps auf die Standsicherheit polymerflüssigkeitsgestützter Erdwände <i>Rowena Verst, Matthias Pulsfort, Bergische Universität Wuppertal</i>	10:00 – 10:25 Uhr
	Diskussion	10:25 – 10:35 Uhr
	<b>Kaffeepause</b>	<b>10:35 – 11:00 Uhr</b>
	<b>Themenblock 2: Tiefgründungen</b>	
	111 Jahre FRANKI-Pfahl – Innovationen eines Pfahlsystems im Wandel der Zeit <i>Thomas Garbers, Ingenieurservice Grundbau, Seevetal Franz-Josef Frömbgen, André Schürmann, FRANKI Grundbau, Düsseldorf</i>	11:00 – 11:25 Uhr
	Die Spundwand als Stützwand und Tiefgründungselement – Erfahrungen mit EN 1993-5 und neuere Erkenntnisse zum Abtrag von hohen Vertikallasten <i>Hans-Uwe Kalle, Arcelor Mittal, Hagen</i>	11:25 – 11:50 Uhr
	Bereichsweise Reduzierung der Mantelreibung bei Bohrpfehlen – eine Herausforderung für Planung und Ausführung <i>Frank Könemann, geoteam Ingenieurgesellschaft, Dortmund Björn Böhle, Keller Grundbau, Bochum</i>	11:50 – 12:15 Uhr
	Diskussion	12:15 – 12:25 Uhr
	<b>Mittagspause mit Imbiss</b>	<b>12:25 – 13:30 Uhr</b>
	<b>Prämierung Posterwettbewerb, gesponsert von der Fa. Huesker, Gescher</b>	13:30 – 13:40 Uhr
	<b>Themenblock 3: Baugrund und Digitalisierung</b>	
	Digitalisierung in der Geotechnik <i>Ilja Prinz, Aloys Kisse, CDM Smith Consult, Bochum</i>	13:40 – 14:05 Uhr
	Erste Erfahrungen im Umgang mit Baugrund-Homogenbereichen im Spezialtiefbau <i>Hans-Gerd Haugwitz, Fa. Bauer Spezialtiefbau, Schrobhausen Bastian Fuchs, TOPJUS Rechtsanwältin, Ingolstadt</i>	14:05 – 14:30 Uhr
	Ausgleich von Diskontinuitäten im Untergrund durch Geotextilien <i>Florian Christ, Christoph Schmüdderich, Arash Lavasan, Diethard König, Ruhr-Universität Bochum</i>	14:30 – 14:55 Uhr
	Diskussion	14:55 – 15:05 Uhr
	<b>Kaffeepause</b>	<b>15:05 – 15:25 Uhr</b>
	<b>Themenblock 4: Tunnelbau und Baustellenberichte</b>	
	Neue Erkenntnisse zur Bewertung und Reduktion des Verklebungspotentials von feinkörnigen Böden bei Tunnel- und Rohrvortrieben <i>Christoph Budach, ELE - Erdbaulaboratorium Essen Eugen Kleen, MC Bauchemie, Bottrop</i>	15:25 – 15:50 Uhr
	Entwicklung eines dränagefähigen Ringspaltmörtels für den Tunnelbau im Schildvortrieb <i>Christian Thienert, StUVA Köln</i>	15:50 – 16:15 Uhr
	The Follo Line Project – das aktuell größte Infrastrukturprojekt in Norwegen <i>Carsten Hauser, NGI - Norges Geotekniske Institutt, Oslo</i>	16:15 – 16:40 Uhr
	Diskussion	16:40 – 16:50 Uhr
	<b>Verleihung der Jessberger-Medaille</b>	16:50 – 17:10 Uhr
	<b>Schlusswort</b>	<b>17:10 – 17:20 Uhr</b>
	<i>Eugen Perau, Universität Duisburg-Essen</i>	

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen:

Zum **10. RuhrGeo Tag 2019** laden wir Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich an die Bergische Universität Wuppertal ein.

Der 10. RuhrGeo Tag wird gemeinsam von den Professuren

- Lehrstuhl für Grundbau, Boden- und Felsmechanik, Ruhr-Universität Bochum, z. Zt. vertreten durch Dr. Wiebke Baille und Dr. Diethard König
- Lehrstuhl für Baugrund-Grundbau, Technische Universität Dortmund, N. N.
- Lehrstuhl für Geotechnik, Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Eugen Perau
- Lehrstuhl für Geotechnik, Bergische Universität Wuppertal, Prof. Dr. Matthias Pulsfort

veranstaltet, in diesem Jahr am 21. März 2019 am Campus Freudenberg in Wuppertal.

Der 10. RuhrGeo Tag ist dem Thema **„Neue Erkenntnisse und Bauverfahren in der Geotechnik“** gewidmet.

Damit sollen Neuerungen bei verschiedenen geotechnischen Bauverfahren, aber auch Erfahrungen mit neuen Nachweisformaten und Normen für die Praxis des Spezialiiefbaus und des Tunnelbaus anschaulich erläutert werden.

Der nun schon im zehnten Jahr von den 4 Geotechnik-Lehrstühlen gemeinsam veranstaltete RuhrGeo Tag hat sich mittlerweile als regionales Forum für Nordrhein-Westfalen und die umgebenden Nachbarländer zur fachlichen Diskussion und zum Erfahrungsaustausch über aktuelle geotechnische Fragestellungen und Projekte entwickelt und etabliert. Wir hoffen, dass wir auch mit dem Programm des 10. RuhrGeo Tages wieder eine große Zahl von Fachleuten aus den Baufirmen, Ingenieurbüros, Verwaltungen, Fachbehörden und Hochschulen ansprechen könnten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen und wir Sie zum 10. RuhrGeo Tag in Wuppertal zahlreich begrüßen dürfen.

Wuppertal, Dezember 2018

Die Veranstalter

## Tagungsbeitrag

inkl. Bewirtung und Tagungsband

Teilnehmer: 150,00 € inkl. MwSt.

Studenten: 20,00 € (nur CD, mit Nachweis)

Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung der Ingenieurkammer Bau NRW.

## Anmeldung und Informationen

unter [www.ruhrgeotag.uni-wuppertal.de](http://www.ruhrgeotag.uni-wuppertal.de)

Bergische Universität Wuppertal  
Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen  
Lehr- und Forschungsgebiet Geotechnik  
Pauluskirchstraße 7, 42285 Wuppertal  
Tel.: 0202 – 439 4056 Fax: 0202 – 439 4456

## Ort/Anreise

Die Veranstaltung findet am Campus Freudenberg der Bergischen Universität Wuppertal im **Gebäude FZH** statt.

## Anfahrtsadresse für Ihr Navigationsgerät:

Rainer-Grüenter-Straße, D-42119 Wuppertal

## Anfahrtsbeschreibung

### PKW über L418:

aus Bochum/Dortmund: A46 bis „Wuppertal-Katernberg“ (Nr. 33)

aus Düsseldorf: A46 bis „Wuppertal-Ronsdorf/Cronenberg“ (Nr. 31)

aus Essen/Velbert: B224 bis „Sonnborner Kreuz“, Richtung Wuppertal-Ronsdorf

### ÖPNV:

Bus 603 / E-Bus: Richtung Campus Freudenberg  
Halt: Rainer-Grüenter Str.

Bus 625 Rtg. Sudberg  
Halt: Herrmannshöhe

Detaillierte Anfahrtsbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

